



VÖ: 20.01.2017
Label/Vertrieb: JKP/Warner
LP / CD / Download

Andere Bands haben Fans, aber sie haben eine Stadtguerilla: Die Antilopen Gang mit ihrem Nummer-Eins-Album „Anarchie und Alltag“ wieder auf Tournee!

Mit ihrem zweiten Album „Anarchie und Alltag“ gelang der Antilopen Gang dieses Jahr ein sensationeller Einstieg von Null auf Eins in die deutschen Albumcharts. Nach einer turbulenten Tournee durch ausverkaufte Clubs und Hallen im Frühjahr sowie souverän geschlagenen Schlachten auf einigen der größten Open Airs des Landes kehrt die Gang im Winter aufgrund der großen Nachfrage noch einmal auf die Bühnen zurück. Mit einem wüsten Set aus Rüpelrap, Schrammelpunk, Poptiraden, Klaviereinlagen, Improvisationsjazz und ihrer grob-irrwitzigen Bühnenshow kommen die Antilopen bald auch in Deine Stadt!

Als die Antilopen Gang im November 2014 mit „Aversion“ ihren ersten Longplayer veröffentlichte, war das Trio nur einem kleinen Kreis gut informierter Underground-HipHop-Connaissseure bekannt. Doch das sollte sich bald dramatisch ändern: Charteinstieg und einstweilige Verfügungen, ausverkaufte Touren und Morddrohungen, Rock am Ring und Freital, VIA! Award, New Music Award und Amadeu Antonio Preis, Tagesschau und Kollaps. Mit ihrer neuen Wunderwaffe „Anarchie und Alltag“ gießen die drei Gangmember Danger Dan, Koljah und Panik Panzer abermals Öl in das ausgebrannte Feuer der hiesigen HipHop-Landschaft. In den letzten, turbulenten Jahren etablierte sich die Gang genreübergreifend als gewichtige, nicht mehr wegzudenkende politische Stimme und subversive Kraft. Zwischen gewonnenen Preisen oder Rechtsstreitigkeiten und Hunderten von Konzerten sammelte sie genug Munition, um wieder zum Angriff überzugehen.

Dabei beleuchtet die Antilopen Gang Lebenswege von Rechtspopulisten, Gotteskriegern und gealterten Stadtguerilleros genauso, wie sie sich Gedanken über die Umwandlung von Deutschland zu einem Baggersee macht und das revolutionäre Potential von Pizza untersucht.

Auf „Anarchie und Alltag“ geht es einmal mehr um Gott und die Welt: einen Gott, der nicht existiert und eine Welt, die falsch eingerichtet ist. Sich selbst in einem Trojanischen Pferd wähdend und als psychotisches Patientenkollektiv beschreibend, taumeln die Antilopen elegant durch ein hoch referenzielles Labyrinth der Absurditäten, Analysen und Aversionen. Zwischendurch wird es persönlich, ansonsten klopft man aberwitzige Sprüche, die irgendwo zwischen Selbstüberhöhung und Selbstkasteiung changieren und kein Auge trocken lassen - unklar bleibt, ob vor Weinen oder vor Lachen. Dass der Gang weiterhin eine geistige Nähe zum Punk attestiert werden kann, macht nicht nur die Fehlfarben-Referenz im Albumtitel mehr als deutlich. Doch trotz kurzer Genreausflüge stellen die Antilopen auf „Anarchie und Alltag“ erneut unter Beweis, dass sie auf dem Rapfilm hängengeblieben sind. So entstand in ein modernes Rap-Album, das sich musikalisch so ausgetüfelt zeigt wie keine Antilopen-Veröffentlichung zuvor.

Als durchschlagende Geheimwaffe erwies sich auch das Bonus-Album „Atombombe auf Deutschland“, das der Deluxe- und Vinyl-Version von „Anarchie und Alltag“ beiliegt: Hierfür hat die Antilopen Gang 12 ihrer besten Lieder neu aufgenommen - und zwar im klassischen Punkrock-Gewand. Keine Beats, keine Samples, sondern nur Bass, Gitarre und Schlagzeug. Der Clou: Für jedes Lied haben die Antilopen sich einen ihrer Liebblingssänger eingeladen. Und die Gästeliste, die sich wie ein "Who Is Who" der hiesigen Punkszene liest, hat es in sich: Neben echten Superstars (Die Ärzte, Die Toten Hosen) sind mit den Pionieren (Fehlfarben, S.Y.P.H., Slime), den Helden der Neunziger (Terrorgruppe, Die Kassierer, Knochenfabrik), neueren Entwürfen (Donots, Turbostaat, Feine Sahne Fischfilet), und nicht zuletzt auch einem internationalen Gast (The Baboon Show) wirklich alle wichtigen Genrevertreter dabei. Damit schreibt die Antilopen Gang mal eben im Vorbeigehen Musikgeschichte, denn so etwas gab es hierzulande tatsächlich noch nie. Dass es ausgerechnet eine HipHop-Band sein würde, die es schafft, mit all diesen legendären Musikern einen repräsentativen Punkrock-Querschnitt auf einem Album zu vereinen, war kaum

absehbar und sagt so einiges über die besondere Stellung aus, die die Antilopen Gang in der Musiklandschaft einnimmt.

Die Antilopen Gang besteht aus Koljah, Danger Dan und Panik Panzer. Im Gegensatz zu anderen Gangs beanspruchen sie kein bestimmtes Territorium, jedoch haben auch sie gangtypische Erkennungszeichen wie Tätowierungen, Sprachcodes und einen eigenen Humor. Und wie in jeder Gang sind all ihre Mitglieder Brüder. Panik Panzer und Danger Dan sogar leibliche.

Die Wege der heutigen Antilopen Gang kreuzten sich 2003 auf dem Gründungstreffen eines linksradikalen HipHop-Netzwerks. Gemeinsam glaubte man damals ernsthaft, reaktionären Tendenzen des Genres entgegenzutreten zu können und brachte regelmäßig Rap auf die Bühnen alternativer Jugendzentren und vergammelter Punkschuppen im gesamten Bundesgebiet.

Als Koljah, Danger Dan und Panik Panzer 2009 zusammen mit ihrem Freund NMZS die Antilopen Gang gründeten, hatten sie ihre eher platten Polit-Rap-Bemühungen längst hinter sich gelassen. Agitation und Parolen waren nun erfolgreich gegen Adlibs und Punchlines eingetauscht worden

Die chaotische, aber verhältnismäßig heile Welt der Antilopen Gang wurde 2013 durch eine Tragödie erschüttert: Der schwer depressive NMZS nahm sich das Leben. Dieses schreckliche Ereignis markierte einen Wendepunkt im Selbstverständnis der Band. Ganz bewusst und auch auf den Wunsch des verstorbenen Freundes hin, löste sich die Gang nicht auf, sondern es bildete sich bei den verbliebenen Musikern eine „Jetzt erst recht“-Mentalität heraus. Befeuert von diesem Ehrgeiz fasste die neue Antilopen Gang den Entschluss, fortan alle Soloaktivitäten der Gang unterzuordnen, und so bald wie möglich das gemeinsame Albumdebüt „Aversion“ zu realisieren.

Kurz zuvor landeten die drei Antilopen durch bizarre Koinzidenzen ausgerechnet bei JKP, dem bandeigenen Label der Toten Hosen, die den drei Desperados volle Handlungsfreiheit für ihre musikalisch-konspirative Wühlarbeit zusicherten.

Live entwickelte sich die Antilopen Gang zu einem Aufreger und Publikumsmagneten erster Güte: Mit ihrer energiegeladenen, provokanten Show zählen sie zu den großen Innovatoren der heimischen Rap-Szene. Viele hundert Konzerte in häufig ausverkauften Hallen und von Zehntausenden umjubelte Auftritte auf den renommiertesten Festivals dieses Sommers sprechen eine deutliche Sprache.

Welt, nimm Dich in Acht, die Gang ist zurück.

Anarchie und Alltag - Tour 2017

06.12.2017 Rostock - M.A.U. Club
07.12.2017 Kiel – Pumpe
08.12.2017 Magdeburg - Factory
09.12.2017 LU-Luxemburg - Den Atelier
11.12.2017 Aschaffenburg - Colos Saal
14.12.2017 Berlin - Columbia Halle (Zusatzkonzert)
15.12.2017 Hamburg - Docks (Zusatzkonzert)
16.12.2017 Osnabrück - Hyde Park
18.12.2017 Oldenburg – Kulturetage
19.12.2017 Göttingen - Junges Theater
20.12.2017 Heidelberg - Halle 02
22.12.2017 München - Muffathalle (Zusatzkonzert)
23.12.2017 Düsseldorf - Stahlwerk (Fest der Liebe)
27.12.2017 Chemnitz - AJZ
28.12.2017 Fulda - Kulturzentrum Kreuz
29.12.2017 Reutlingen - Franz.K
30.12.2017 Dortmund – FZW

Anarchie und Alltag - Tour 2018

18.01.2018 Hannover - Capitol
19.01.2018 Freiburg - E-Werk
20.01.2018 CH-Aarau - Kiff
22.01.2018 Würzburg - Posthalle
23.01.2018 Ulm – Roxy
25.01.2018 Leipzig - Werk II
26.01.2018 Nürnberg - Z-Bau
27.01.2018 Bielefeld – Ringlokschuppen

28.01.2018 Erfurt - Stadtgarten
08.02.2018 Saarbrücken - Garage
09.02.2018 CH-Bern - Dachstock
10.02.2018 CH-Winterthur – Salzhaus
11.02.2018 Lindau - Club Vaudeville
13.02.2018 Schorndorf - Club Manufaktur
14.02.2018 Frankfurt - Batschkapp
16.02.2018 Ingolstadt - Eventhalle
17.02.2018 AT-Linz - Posthof
18.02.2018 AT-Graz – PPC
28.02.2018 Münster – Sputnikhalle
01.03.2018 Karlsruhe - Substage
02.03.2018 Köln - E-Werk (Zusatzkonzert)
03.03.2018 Bremen – Schlachthof

www.antilopengang.de // <https://www.facebook.com/antilopengang>

Kontakt Label:

JKP GmbH & Co. KG
Konrad Schraml
ksc@jkp.de

Kontakt Presse/Online Promotion:

Check Your Head
info@checkyourhead.de

Kontakt Radio Promotion:

s'läuft!
Sarah Wächter
sarah@slaeuft.de
Ron Paris
ron@slaeuft.de

Promotion Österreich:

Wohnzimmer Promotion
Kerstin Breyer
kerstin@wohnzimmer.com

Kontakt Booking:

KKT
Humberto Pereira
humberto@kkt.berlin

Kontakt TV Promotion:

Public Image Promotion
Jörg Heinrich
jh@public-image.de



Promotion Schweiz:

LIMMAT Records
Alexandra Steinegger
alexandra.steinegger@limmatrecords.ch